

## **Antrag**

**der Abgeordneten Marco Schulz, Thomas Reich, Dr. Alexander Wolf,  
Dirk Nockemann, Krzysztof Walczak (AfD) und Fraktion**

### **Einzelplan 4**

#### **Betr.: Vollzeitäquivalente für ideologisch motivierte Projekte abbauen**

Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ fördert einseitig Vereine, Verbände und Organisationen, die sich vorwiegend der Bekämpfung des Rechtsextremismus widmen, weniger dem Islamismus und kaum dem Linksextremismus. Jüngste Zahlen dazu hat eine Anfrage der AfD-Bundestagsfraktion für das Förderjahr 2022 weiterhin bestätigt.<sup>1</sup> Laut einer ehemaligen Mitarbeiterin erfolgen eine intransparente Vergabepraxis und eine mangelhafte Kontrolle der Fördermittel. Darüber hinaus wurde die sogenannte Extremismusklausel durch das SPD-geführte Bundesfamilienministerium 2014 abgeschafft. Dies veranlasste wiederum verfassungsfeindliche Gruppierungen, insbesondere aus dem extrem linken Bereich und dem Islamismus, Fördergelder zu beantragen und auch zu erhalten.<sup>2</sup>

Mehrere Anfragen und Anträge im Rahmen der bevorstehenden Haushaltsdebatte zu verschiedenen von der Sozialbehörde aus diesem Programm mitfinanzierten Projekten führten zur Erkenntnis, für diese keine Zuwendungen mehr zu bewilligen.

Dazu zählen Projekte von „Arbeit und Leben DGB/VHS Hamburg e.V.“, wie „Empower – Beratung für Betroffene „rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt““ und die „Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus“ und grundlegend Zuwendungen für die „VVN Bund der Antifaschisten – BdA“, die die bundesweit größte linksextremistisch beeinflusste Organisation im Bereich des Antifaschismus ist. Ebenso gilt dies für die vom Verein „Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands“ bewilligten Zuwendungen für die „Ausstiegsberatung im Nordverbund“, die „Sozialraumorientierte Ausstiegshilfe und Unterstützung von Distanzierungsprozessen rechtsaffiner junger Menschen“ und das Projekt „Prisma – Medienpädagogische Intervention im Feld der „Neuen Rechten““ jeweils angesiedelt im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

Der Sozialbehörde sind die von der Stadt Hamburg im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ jährlich eingeplanten Haushaltsmittel bekannt. Daher kann diese auch bewerten, welche zeitliche Arbeit im Rahmen der benannten Projekte in dem zuständigen Amt anfallen. Eine Streichung der Projekte hat letztendlich auch Konsequenzen für die Stellenbesetzungen innerhalb des in der Sozialbehörde zuständigen „Aufgabenbereichs 255 Arbeit und Integration (Amt AI)“ der Produktgruppe 255.03 Integration, Opferschutz, Zivilgesellschaft.

---

<sup>1</sup> <https://www.nordkurier.de/politik/massive-vorwuerfe-selbstbedienungsladen-demokratie-leben-2569109>

<sup>2</sup> <https://www.welt.de/politik/deutschland/article230240943/Demokratie-leben-Auch-Islamisten-und-Antifa-profitieren.html>

Der Senat hat im Haushaltsplan-Entwurf für die Sozialbehörde in der Produktgruppe „255.03 Integration, Opferschutz, Zivilgesellschaft“ für die Jahre 2025 und 2026 jeweils die Gesamtzahl von 45,64 VZÄ-Stellen eingeplant.<sup>3</sup>

**Die Bürgerschaft möge daher beschließen:**

Die für die Projekte „Empower – Beratung für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt“ und die „Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus“ sowie grundlegend Zuwendungen für die extrem linke „Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – VVN Bund der Antifaschisten – BdA“ als auch für den Verein „Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands“ bewilligten Zuwendungen für die „Ausstiegsberatung im Nordverbund“ und die „Sozialraumorientierte Ausstiegshilfe und Unterstützung von Distanzierungsprozessen rechtsaffiner junger Menschen“ und das Projekt „Prisma – Medienpädagogische Intervention im Feld der „Neuen Rechten“ nicht konkret bezifferten Stellen im Einzelplan 4 der Produktgruppe 255.03 „Integration, Opferschutz, Zivilgesellschaft“ abzubauen und die Anzahl der Vollzeitäquivalente entsprechend für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 neu zu veranschlagen.

---

<sup>3</sup> <https://www.hamburg.de/resource/blob/953770/9cbfb8bd53afe0a8deac612-d06800f-7a/25-26-ep-4-data.pdf>, Seite 205.